

Eine Tüte gegen Vorurteile

Elbe-Weser Werkstätten werben auf Papiertüten für Toleranz – Text stammt von einem Mitarbeiter

Von Ann-Kathrin Brocks

BREMERHAVEN. Zu dick, zu dünn, zu groß, zu klein, nicht hübsch oder intelligent genug. Keiner will sie haben, doch nahezu jeder hat sie: Vorurteile. „Dabei gibt es etwas, was uns alle verbindet: Mensch sein“, sagt Dirk Japp. Der Mitarbeiter der Elbe-Weser Werkstätten hat einen Text verfasst, der nun auf 50 000 Papiertüten zu lesen ist.

Seit einigen Jahren bringt die Bremer Agentur Lesefutter Gedichte und Kurzgeschichten auf Papiertüten. Auf einer Seite steht Werbung, auf der anderen Lyrik oder Prosa. Millionen solcher Papiertüten wurden inzwischen in Ge-

schäften verteilt – in diesem Jahr haben auch die Elbe-Weser Werkstätten 50 000 davon drucken lassen. In Buchhandlungen, Apotheken, Cafés und Bäckereien werden sie nun verteilt. Darauf zu lesen ist ein Text von Dirk Japp. „Wir sind alle gleich“, heißt der Beitrag gegen Vorurteile.

„Vorurteile finden wir in allen Bereichen unseres gesellschaftlichen Lebens, in irgendeiner Form ist ihnen jeder von uns bereits begegnet“, sagt Dirk Japp, der als EWW-Mitarbeiter selbst schon Erfahrung damit gemacht hat. Ursprünglich hat der 27-Jährige seinen Beitrag für das „Journal“ der Elbe-Weser Werkstätten geschrieben. Das erscheint einmal im Quartal und wird an 3200 Leser verteilt.

Einmal in der Woche treffen sich die Mitglieder der Zeitungs-

gruppe zu einer Redaktionssitzung und bereiten ihre Beiträge für das kommende Journal vor: Sie planen Themen, recherchieren und schreiben Artikel. Um sich einmal anzusehen, wie die NORDSEE-ZEITUNG entsteht, war die Zeitungsgruppe auch im Druckzentrum Nordsee zu Gast.

Abwechslung von der Arbeit

„Menschen mit Behinderung haben viel zu sagen beziehungsweise zu schreiben. Sie benötigen aber ein Forum, in dem sie sich äußern können und wo ihnen zugehört wird“, sagt EWW-Sprecherin und Redaktionsleiterin Anja Schulze. Zum Redaktionsteam gehören Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen oder psychischen Problemen. „Mir gefällt die Zusammenarbeit in der Zeitungsgruppe“, lobt Ste-

fan. Für Jessica ist die Redaktionssitzung „eine schöne Abwechslung von der Arbeit“ und Mario freut sich, „Menschen zu treffen, die ich sonst nicht treffe“. Marc hört vor allem gerne zu, wenn die anderen ihre Artikel vorlesen. „Mir selber fällt es schwer, zu schreiben. Ich benötige dazu Hilfe“, sagt der Rollstuhlfahrer. „Aber ich diskutiere sehr gerne in der Gruppe mit“, verrät er. „Ich zeichne gerne und freue mich, wenn meine Texte oder

» Ich hoffe, dass ich Leute mit meinem Text erreichen kann.«

Dirk Japp

Zeichnungen im Journal zu sehen sind“, sagt Bernhard.

„Die Mitglieder der Zeitungsgruppe erfahren zum einen die Wertschätzung als Autor. Aber auch die Tatsache, dass durch das Journal eine breitere Öffentlichkeit von den Artikeln erfährt, ist allen sehr wichtig“, weiß Anja Schulze. Die Wahrnehmung für die Belange von Menschen mit Behinderung müsse in der Gesellschaft weiterhin geschärft werden. Ziel des Redaktionsteams sei es, Vorurteile zu bekämpfen und Brücken zu bauen. „Durch die Arbeit der Zeitungsgruppe haben die Leser des Journals die Möglichkeit, die Meinungen und die Gedanken von Menschen mit Behinderung kennenzulernen.“ Eventuell vorhandene Barrieren in den Köpfen sollen ausgeräumt werden.

„Ich hoffe, dass ich Leute mit meinem Text erreichen kann“, sagt auch Dirk Japp. „Ich habe das erst für einen Scherz gehalten, dass mein Text so gut ankommt. Jetzt finde ich das einfach nur cool, dass er auf die Tüten gedruckt wurde“, freut sich der 27-Jährige.

ANZEIGE

Täter entkommt Großeinsatz nach Einbruch

WULSDORF. Einen Großeinsatz von Polizei und Feuerwehr hat ein Einbrecher in Wulsdorf ausgelöst. Der Unbekannte war am späten Montagabend in ein Gartencenter in der Ringstraße eingestiegen. Dabei löste er die Alarmanlage aus. Die Polizei umstellte das unübersichtliche Gelände und setzte einen Hund zur Suche nach dem Täter ein. Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass der Einbrecher sich auf dem Dach des Gebäudes versteckt hält, musste auch die Feuerwehr mit einer Drehleiter anrücken, um das Gelände von oben abzusuchen. Die Suche blieb allerdings erfolglos. Der Täter hatte noch rechtzeitig flüchten können. Zuvor hatte er die Scheibe einer Außentür eingeschlagen und sich im Markt nach Beute umgesehen. Ob etwas gestohlen wurde, ist noch unklar. Die Polizei bittet um Hinweise (☎ 953 44 44). (nz)

Heiligabend Weihnachtsfeier für Senioren

BREMERHAVEN. Eine besinnliche Weihnachtsfeier für Senioren findet auch in diesem Jahr an Heiligabend im Seniorentreffpunkt Ankerplatz, Prager Straße 71, statt. Die Seniorentbetreuung der Stadt in Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen aus dem Seniorentreffpunkt „Ankerplatz“ freuen sich auf ein unterhaltsames Programm von 18 Uhr bis 20.30 Uhr. Herzlich eingeladen sind Seniorinnen und Senioren und ältere Ehepaare aus Bremerhaven, die keine Familie haben. Zur Unterhaltung gibt es Geschichten, Musik und Gesang. Außerdem stehen ein kleiner Imbiss, Kaffee, Tee und Punsch bereit. Für die kostenlose Heimfahrt durch Bremerhaven-Bus ist gesorgt. Verbindliche Anmeldungen nehmen alle Seniorentreffpunkte bis Freitag, 16. Dezember, entgegen. Außerdem ist eine Anmeldung im Büro des Seniorenbeirates, Am Holzhafen 8, ☎ 391 65 59, möglich. (nz)

Martin-Luther-Kirche Chorgesang und Kirchenkaffee

WULSDORF. Der Jugendchor der Christuskirche singt am vierten Advent, 18. Dezember, um 10 Uhr unter der Leitung von Eva Schad im Gottesdienst der Martin-Luther-Kirche in Wulsdorf. Die vielen Vorträge aus unterschiedlichen Jahrhunderten werden mit den biblischen Texten des Sonntags zu einem Ganzen verwoben. Im Anschluss gibt es Kirchenkaffee.



Dirk Japps Text über Vorurteile ist auf Papiertüten der Elbe-Weser Werkstätten abgedruckt worden. Die Tüten werden in Buchhandlungen, Apotheken, Cafés und Bäckereien verteilt. Foto Scheschonka

Feier Jahresabschluss im Barlach-Haus

GEESTEMÜNDE. Im Ernst-Barlach-Haus, Am Holzhafen 8, findet am Mittwoch, 28. Dezember, die Jahresabschlussfeier statt. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr wird es einen Imbiss mit Kartoffelsalat und Würstchen geben. Ab dem frühen Nachmittag gestaltet Herr Roes ein musikalisches Rahmenprogramm am Schifferklavier. Bei dieser Gelegenheit sind auch schon Karten für das Seniorentheaterstück der „Tollen Ollen“ am Dienstag, 24. Januar, zu erwerben. Eine Anmeldung bis Freitag, 23. Dezember, unter ☎ 260 86 ist erwünscht. (nz)

Schule am Leher Markt dominiert

Faire Fußball-Hallenmeisterschaft der Schulen

BREMERHAVEN. An drei Tagen fand in der Hans-Gabrich-Halle die inoffizielle Fußball-Hallenmeisterschaft statt. Etwa 230 Schüler wurden dabei unterstützt von sechs Junior-Coaches. Das sind Jungen und Mädchen, die die Möglichkeit haben, sich direkt an ihrer Schule zu Jugendtrainern ausbilden zu lassen.

Das Jungen-Turnier des Jahrgangs 2004 und jünger gewann die Schule am Leher Markt durch

einen 1:0-Erfolg im Finale gegen die Edith-Stein-Schule.

Den Turniersieg der Jungen, Jahrgang 2002, sicherte sich die Schule am Leher Markt I vor der eigenen zweiten Mannschaft.

Das Turnier der Mädchen, Jahrgang 2004 und jünger, konnte die Wilhelm-Raabe-Schule für sich entscheiden.

Bei den Mädchen des Jahrgangs 2002 hatte die Edith-Stein-Schule am Ende die Nase vorn.



So sehen Sieger aus: Die Mannschaft der Schule am Leher Markt, Jahrgang 2004 und jünger, holte sich den Turniersieg. Foto privat

Noch 2 Tag!

AboCard-BINGO – exklusiv für Abonnenten*

Finden sich hier vier Ziffern Ihrer neunstelligen NZ-Card-Nummer wieder? (Reihenfolge beliebig)

3 1 8 4 0 7



Gewinnen Sie täglich 100,- €



Dann rufen Sie heute bis 24 Uhr an und nennen uns Ihre NZ-Card-Nummer!

0,50 Euro/Anruf aus dem dt. Festnetz, mobil abweichend.

Am 12. Dezember hat gewonnen: **Irmtraud Evers aus Imsum**

Telefon 01378 26011145

Hauptpreis: Unter allen Teilnehmern verlosen wir: **Eine Kreuzfahrt im Wert von 3400,- € für zwei Personen über Holland, Frankreich und Belgien mit der MS ASTOR vom 7.–13. 5. 2017.**

Die Tagesgewinner werden unter allen Teilnehmern mit der richtigen Card-Nummer verlost. Der Gewinner muss bei der Preisübergabe seine Abo-Card vorzeigen. Alle Gewinner werden direkt benachrichtigt und veröffentlicht. Der Rechtsweg und die Barauszahlung des Hauptgewinns sind ausgeschlossen.

* Eine Gewinnspielkooperation der NORDSEE-ZEITUNG, Kreiszeitung Wesermarsch und der Zevener Zeitung.

Mit freundlicher Unterstützung von:



www.nordsee-zeitung.de